



DICKESBACHER INFO-BLATT

Der Gemeinderat informiert:

Ausgabe Nr. 83

Dezember 2017

Weihnachtsmarkt in Dickesbach

Am Samstag vor dem 2. Advent wurde in Dickesbach wieder einmal Weihnachtsmarkt gefeiert. Dieses Jahr haben die örtlichen Vereine den Weihnachtsmarkt geplant und durchgeführt. Schon aus der Ferne konnte man den Geruch von Glühwein, Waffeln und Bratwurst wahrnehmen. Angekommen stellte man fest, dass viele Helfer den Platz am Gemeindezentrum in eine gemütliche Atmosphäre verwandelt hatten. An den schön dekorierten Ständen wurde ein beachtliches Angebot an weihnachtlichen Artikeln, Geschenkideen und kulinarischen Köstlichkeiten geboten. Einige Erwachsene bastelten gemeinsam mit den Kindern verschiedene weihnachtliche Dinge, die anschließend unter anderem zum Dekorieren des Weihnachtsbaumes verwendet wurden. Die selbstgebaute Weihnachtsgrippe fand bei den Besuchern viel Anklang. Der Gesangverein „Vocal Line Dickesbach“ sang mehrere schöne Weihnachtslieder. Im Laufe des Nachmittags schaute auch noch der Nikolaus vorbei und brachte jedem der anwesenden Kinder eine kleine Überraschung mit. Anschließend wurde noch bis spät in den Abend hinein in geselliger Runde gefeiert. Die Dickesbacher freuen sich jetzt schon, wenn es im nächsten Jahr wieder heißt: „In Dickesbach wird Weihnachtsmarkt gefeiert“.

Laterne aus ? Klick an !

Der Ausfall einer Straßenlaterne kann von jedem Bürger direkt unter www.oie-ag.de/laterneaus mit Ort, Straße und Hausnummer der defekten Leuchte gemeldet werden. Die OIE kümmert sich dann so schnell wie möglich um die Reparatur. Die telefonische Meldung ist unter 01802112244 (6 Cent/Anruf) auch möglich.

Feuerwehrhaus wieder im Besitz der Ortsgemeinde

Das Feuerwehrhaus wurde nunmehr, nachdem die Feuerwehr Dickesbach zum 31.12.2016 geschlossen und die verbliebenen Feuerwehrleute mit dem Feuerwehrfahrzeug in Fischbach ihren Dienst verrichten, an die Ortsgemeinde zurückübertragen. Hier sollen nun die alte Feuerwehrspritze und der Transportkarren ihren Platz erhalten. Der Verein „Feuerwehrfreunde Dickesbach“ wird sich in der nächsten Jahresversammlung in „HEIMATFREUNDE DICKESBACH“ umbenennen und die Pflege übernehmen. Der Verein hat die Aufgabe der Förderung der Heimatpflege und der Heimatkunde. Dieser Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch Pflege der historischen Geräte der Feuerwehr und des alten Feuerwehrhauses sowie durch ideelle und materielle Unterstützung des Gemeinwesens in der Gemeinde Dickesbach.

Reinemachefrau und Hausmeister für das Gemeindezentrum gesucht

Zur Pflege des Gemeindezentrums sucht die Gemeinde eine Reinemachefrau, die nach Bedarf, sowie nach Veranstaltungen, das Gemeindezentrum säubert.

Weiterhin wird für das Gemeindezentrum ein Hausmeister gesucht.

Interessenten möchten sich bitte beim Ortsbürgermeister (06784/9375) oder bei Iris Huwer (06784/9631) melden.

Weihnachtliche Stimmung bei der Frauenhilfe



Die Frauenhilfe Dickesbach lud wie in den vergangenen Jahren am 1. Advent die Bürgerinnen und Bürger ab Sechzig zur Adventsfeier ins Gemeindezentrum ein. Anita Jakoby und Monika Mohr begrüßten die sehr zahlreich erschienen Gäste. Rebecca Wichter eröffnete die Feier mit stimmungsvollen Liedbeiträgen. Es folgte die „Sprechmotette“, vorgetragen von Hanelore Werner, Inge Fillmann und Lydia Schneider. Anschließend hörten wir ein Gedicht, vorgetragen von Marianne Müller. Lisa Klein (Querflöte) und Jonah Weingart (Flöte) begeisterte die Anwesenden danach mit ihrem Flötenspiel.

Im folgenden Sketch „Weihnachtsmann beim TÜV“ waren Monika Mohr



und Elfi Metzger zu sehen. Während der gemeinsamen Kaffeepause fanden die zahlreichen Kuchen, allesamt gebacken von Dickesbacher Frauen, einen regen Zuspruch. Nach der Pause wurde das Programm mit dem „Tannenbaum gestern und heute“, vorgelesen von Anita Jakoby, fortgesetzt. „Die Weihnachtsmaus“ eine Geschichte gelesen von Marianne Müller, und der Sketch „Geschenkechaos mit Elfi

Metzger, Monika Mohr, Inge Fillmann brachten alle Gäste zu schmunzeln.

Die Singgruppe der Frauenhilfe, unter der Leitung von Dorothea Weiß, unterhielt die Zuhörer mit verschiedenen schönen Liedvorträgen. In einer weihnachtlichen Atmosphäre erlebten die zahlreichen Gäste ein paar schöne Stunden im Gemeindezentrum. Zum Abschluss wünschten die beiden Vorsitzenden der Frauenhilfe Dickesbach allen Anwesenden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



Baumkontrollen

Die Bäume im Ortsbereich werden nunmehr durch eine fachkundige Person überprüft. Am 18.12.2017 wurden mit Herrn Pfersdorf (VG Herrstein) die Bäume, die 2-mal jährlich kontrolliert werden müssen, gekennzeichnet. Herr Pfersdorf wird die Erstaufnahme nunmehr vornehmen und die Kontrollen durchführen.

Es wurde bereits bei diesem Termin festgestellt, dass am Spielplatz zwei Bäume entfernt werden müssen. Diese Arbeiten können von den Gemeindefachkräften durchgeführt werden. Weiterhin sind am Brandweiher drei Bäume zu entfernen. Da diese Bäume schwierig zu fällen sind, werden diese Arbeiten von Herrn Pfersdorf und einem Kollegen der VG Herrstein, die die notwendigen Lehrgänge und Ausrüstung dafür haben, durchgeführt.

Anbindung Sonnenhöfe Sachstand

Am 08.12.2017 fand ein weiterer Gesprächstermin in der Stadtverwaltung Idar-Oberstein statt. Hier hatte insbesondere die Bürgerinitiative „Bein“ die Möglichkeit ihre Anliegen dem Stadtvorstand und den Vertretern der Stadtratsfraktionen vorzutragen. Der Sprecher der Bürgerinitiative, Herr Hüster, forderte die Stadt auf, nicht nur den Verkehr der Fa. Huhn zu reduzieren, sondern insgesamt eine Verkehrsführung zum Sonnenhof zu finden, die die Straße „Bein“ entlastet. Es wurden auch ver-

kehrsberuhigende Maßnahmen wie z. B. die Verringerung der Straßenbreite gefordert. Eine Einzelmaßnahme, nur für die Fa. Huhn, wird nicht angestrebt, sondern es sollte insgesamt der Verkehr in der Straße reduziert werden.

Das in der Ortsgemeinde angeordnete Nachtfahrverbot für LKW wird von der Fa. Huhn ignoriert. Anzeigen sind bisher keine bekannt.

In dem Gesprächstermin am 08.12.2017 in der Stadtverwaltung Idar-Oberstein wurde unter anderem festgestellt, dass ein Vertrag der öffentlichen Träger (Stadt Idar-Oberstein, Verbandsgemeinde Herrstein und Ortsgemeinde Dickesbach) und der Firma Huhn GmbH & Co. KG abgeschlossen werden muss, damit ein vorhabenbezogener Bebauungsplan erstellt werden kann.

Zur Entscheidung über einen solchen Vertrag benötigt die Fa. Huhn GmbH & Co. KG die zu erwartenden Kosten eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und dessen Umsetzung.

Die Verbandsgemeindeverwaltung Herrstein wurde daher gebeten der Fa. Huhn GmbH & Co. KG die zu erwartenden Kosten, die bei der Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes entstehen, mitzuteilen. Die Kosten eines Zufahrtsweges hat die Fa. Huhn GmbH & Co. KG bereits bei der IGB Ingenieurgesellschaft im Kreis Birkenfeld mbH ermitteln lassen.

Weiterhin wurde die Verbandsgemeindeverwaltung Herrstein gebeten einen Gesprächstermin mit der Fa. Huhn GmbH & Co. KG, der Verbandsgemeinde Herrstein und der Ortsgemeinde Dickesbach, abzustimmen und zu diesem Gesprächstermin einzuladen. In diesem Termin soll dann über die Bereitschaft der Fa. Huhn GmbH & Co. KG zum Abschluss eines solchen Vertrages und dessen Inhalt gesprochen werden.

Reinigung, Schneeräumung und Streupflicht der Bürgersteige und Straßen

Des Weiteren möchte ich auf den Aushang im Bekanntmachungskasten (Ortsmitte) bezüglich der Reinigung, Schneeräumung und Streupflicht der Bürgersteige und Straßen hinweisen (siehe auch vorletzte Seite).

Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 20.12.2017

In der öffentlichen Sitzung haben Ruth und Ulrich Eckhoff die von Ihnen geplanten „Wege der Jakobspilger“ vorgestellt. Anschließend informierte die Gemeindegeschwester plus, Frau Ulrike Lang, über die Erfahrungen des Projektes „Gemeindegeschwester plus“. Der Rat beschloss unter Top 4 an der 4. Bündelausschreibung für die Stromlieferung vom 01.01.2019 bis 31.12.2020 teilzunehmen. Der Ortsbürgermeister informierte in Top 5 über den Sachstand der Anbindung der Sonnenhöfe. Da die Bürgerschaft hier ein starkes Interesse am jeweiligen Sachstand haben, soll ein E-Mail-Verteiler eingerichtet werden, der interessierte Bürgerinnen und Bürger

über den jeweiligen Sachstand informiert. Es wird gebeten diesbezüglich eine E-Mail an ortsbuergermeister@dickesbach.de zu senden. Weiterhin wurde über einen noch abzuschließenden Straßennutzungsvertrag zwischen den Verbandsgemeindewerken Herrstein und ein örtliches Hochwasserschutzkonzept informiert. Diese Punkte sollen in der nächsten Ortsgemeinderatssitzung eingehend erörtert und beschlossen werden. Bezüglich des Straßennutzungsvertrages mit den Verbandsgemeindewerken soll ein Vertreter der Werke zur Sitzung eingeladen werden. Die Sitzungsniederschrift wird auf der Homepage der Ortsgemeinde abgelegt (www.dickesbach.de) und kann dort in kürze eingesehen werden.

Weihnachtsstress

*Wieder ist es mal soweit, es naht die schöne Weihnachtszeit.
Da ist vorher noch viel zu tun und keine Zeit sich auszuruhen.*

*Geschenke werden schnell gekauft, wobei man sich die Haare rauft,
weil auch die ganzen anderen Leute Geschenke kaufen und zwar heute!*

*Und essen will man auch noch was, das wird im Supermarkt (k)ein Spaß
Dann wird schnell noch das Haus geputzt und jede Sekunde ausgenutzt,*

denn alles soll schön sauber sein, wenn es kommt das Christkindlein.

Doch wo bleibt nur die stille Zeit, Ruhe und Besinnlichkeit?

*Die ist wohl auf der Strecke geblieben, man hetzt und schafft für seine Lieben,
damit sie alle glücklich werden, am schönsten Friedensfest auf Erden.*

Im Namen der Ortsgemeinde bedanke ich mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, bei den Ratsmitgliedern, den Gemeindearbeitern, den Ortsvereinen und Gemeinschaften und deren Vorständen, sowie der Verbandsgemeindeverwaltung Herrstein für die Mithilfe und die Unterstützung im Jahr 2017.

Ich wünsche eine besinnliche Vorweihnachtszeit, ein frohes Weihnachtsfest, ein paar Tage Gemütlichkeit mit viel Zeit zum Ausruhen und Genießen, zum Kräfte sammeln für ein neues Jahr. Ein Jahr ohne Seelenschmerzen und ohne Kopfweg, ein Jahr ohne Sorgen, mit so viel Erfolg, wie man braucht, um zufrieden zu sein, und nur so viel Stress, wie man verträgt, um gesund zu bleiben, mit so wenig Ärger wie möglich und so viel Freude wie nötig, um 365 Tage lang rundum glücklich zu sein.

Frohe Weihnacht und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2018!



(Knut Wichter)
Ortsbürgermeister

Dickesbacher Veranstaltungskalender 2018

Monat	Tag	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
Januar	So, 14.01.	Neujahrsempfang	entfällt	entfällt
	Fr, .26.01.	Jahresversammlung	Gesangverein	Gemeindezentrum
Februar	Sa, 11.02.	Jahresversammlung	Angelfreunde	Gemeindezentrum
März	Fr, 02.03.	Weltgebetsstag	Frauenhilfe	Gemeindezentrum
	Fr, 16.03.	Jahresversammlung	SVD	Sportheim
April	Sa, 07.04.	Umwelttag	Ortsgemeinde	Gemeindezentrum
	Mo, 30.04.	Maifeuer	Vereinsgemeinschaft	Maifeuerplatz
	Mo, 30.04	Maibaum stellen	Vereinsgemeinschaft	Gemeindezentrum
Mai	Do, 10.05.	Picknick	SVD	Sportheim
Juni	16.-17.06.	Picknick	FFW / Gesangverein	Gemeindezentrum
Juli				
August	11.-12.08.	Fischerfest	Angelfreunde	Gemeindezentrum
	So, 26.08.	Landratswahlen		Gemeindezentrum
September	08.-09.09.	Dorffest	Ortsgemeinde	Gemeindezentrum
Oktober	Sa, 20.10.	Konzert	Gesangverein	Gemeindezentrum
November	So, 18.11.	Volkstrauertag	Ortsgemeinde	Ehrenmal
Dezember	So, 02.12.	Adventsfeier	Frauenhilfe	Gemeindezentrum
	Di, 04.12.	Weihnachtsfeier	Frauenhilfe	Gemeindezentrum
	Sa, 08.12.	Weihnachtmarkt	Vereinsgemeinschaft	Gemeindezentrum
	Mi, 12.12.	Weihnachtsfeier	Turnerfrauen	Gemeindezentrum
	Fr, 14.12..	Weihnachtsfeier	Gesangverein	Gemeindezentrum
	Sa, 15.12.	Weihnachtsfeier	Angelfreunde	Gemeindezentrum
	Mo, 17.12.	Weihnachtsfeier	Männerturnen	Gemeindezentrum

Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindezentrum

Chorprobe Gem. Chor freitags von 18.40 Uhr bis 20.10 Uhr
 Frauenturnen mittwochs von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr
 Frauenhilfe dienstags in geraden Kalenderwochen von
 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr
 montags morgens (09.45 Uhr bis 10.45 Uhr, Rückenfitness)
 montags abends (19.15 Uhr bis 21.15 Uhr ,Hatha-Yoga-Kurs)
 montags, 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Zu Beginn der Winterzeit möchten wir nochmals auf die Satzungen über die Reinigung öffentlicher Straßen hinweisen.

Aus diesem Grund machen wir nochmals darauf aufmerksam, dass Straßen bei Bedarf, mindestens jedoch alle 14 Tage an den geraden Wochenenden oder an dem Tag vor einem gesetzlichen oder kirchlichen Feiertag, zu reinigen sind. Außergewöhnliche Verschmutzungen sind ohne eine Aufforderung sofort zu beseitigen. Zu der Straßenreinigung gehört auch die **Schneeräumung** sowie die **Streupflicht**.

Wird durch Schneefälle eine Benutzung der Fahrbahn und der Gehwege erschwert, so ist der Schnee unverzüglich wegzuräumen. Gefrorener oder festgetretener Schnee ist durch Loshacken zu beseitigen. Der weggeräumte Schnee ist so zu lagern, dass der Verkehr auf den Fahrbahnen und Gehwegen nicht eingeschränkt und der Abfluss von Oberflächenwasser nicht- beeinträchtigt wird. Es besteht auch eine Verpflichtung, die oberirdischen Vorrichtungen auf der Straße, die der Entwässerung und der Brandbekämpfung dienen, von Unrat, Eis, Schnee oder sonstigen störenden Gegenständen freizuhalten.

Die Streupflicht erstreckt sich auf Gehwege, Fußgängerüberwege und die besonders gefährlichen Fahrbahnstellen bei Glätte. Soweit kein Gehweg vorhanden ist, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,00 Meter Breite entlang der Grundstücksgrenze.

Die o.g. Pflichten nach der Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen sind von den Eigentümern und Besitzern der **bebauten** und **unbebauten Grundstücke** zu erfüllen. Wer gegen diese Vorschriften verstößt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße bis zu 5.000,00 €, geahndet werden kann.

Sofern die Straßen durch die Ortsgemeinde geräumt werden, so geschieht dies auf freiwilliger Basis.

Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass die in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragenden Hecken, Sträucher, Äste etc. soweit zurückzuschneiden sind, dass Passanten bzw. sonstige Verkehrsteilnehmer nicht beeinträchtigt werden. Insbesondere sind Straßenlaternen und Verkehrsschilder freizuschneiden.

Ordnungsbehörde
der Verbandsgemeinde Herrstein
November 2017

Abfuhrplan Dickesbach 2018

Monat	Hausmüll (ungerade Kalender- Wochen) Mittwoch	Altpapier	Gelber Sack	Problem- abfälle
Januar	Mi, 03.01. Mi, 16.01. Mi, 31.01.	Mi, 24.01	Mi, 10.01.	
Februar	Mi, 14.02. Mi, 28.02.	Mi, 21.02.	Mi, 07.02	
März	Mi, 11.03. Mi, 25.03.	Mi, 21.03.	Mi, 07.03.	
April	Mi, 11.04. Mi, 25.04.	Mi, 18.04.	Do, 05.04.	Sa, 14.04. 11.30 - 11.50 Uhr Parkplatz Gemeindezentrum
Mai	Mi, 09.05. Do, 24.05.	Mi, 16.05.	Do, 03.05. Mi, 30.05.	
Juni	Mi, 06.06. Mi, 20.06.	Mi, 13.06.	Mi, 27.06.	
Juli	Mi, 04.07. Mi, 18.07.	Mi, 11.07.	Mi, 25.07.	
August	Mi, 01.08. Mi, 15.08. Mi, 29.08.	Mi, 08.08.	Mi, 22.08.	
September	Mi, 12.09. Mi, 26.09.	Mi, 05.09.	Mi, 19.09.	Sa, 22.09. 11.30 - 11.50 Uhr Parkplatz Gemeindezentrum
Oktober	Mi, 10.10. Mi, 24.10.	Do, 04.10. Mi, 31.10	Mi, 17.10.	
November	Mi, 07.11. Mi, 21.11.	Mi, 28.11.	Mi, 14.11.	
Dezember	Mi, 05.12. Mi, 19.12.	Do, 27.12.	Di, 12.12.	

Sämtliche Abfälle - Hausmüll, Altpapier, Gelber Sack, Sperrmüll - sind am jeweiligen Abfuhrtag bis 6.00Uhr morgens bereit zu stellen.

Sperrabfall kann angemeldet werden unter 06782/9989-13, per Onlineformular (www.egb-bir.de) oder per E-Mail (info@egb-bir.de).